

Herzlich willkommen zum
Gottesdienst
der Lutherischen Freikirche Wangen i.A.



am Sonntag Reminiszere



**Gott erweist seine Liebe zu uns darin,
dass Christus für uns gestorben ist,
als wir noch Sünder waren.**

Römer 5,8

Eingangslied: „Jesus, meines Lebens Leben“ (LG 101, 1-3)

1. Jesus, meines Lebens Leben, / Jesus, meines Todes Tod, / der du dich für mich gegeben / in die tiefste Seelennot, / in das äußerste Verderben, / nur dass ich nicht möchte sterben: / Tausend-, tausendmal sei dir, liebster Jesus, Dank dafür.
2. Du, ach, du hast ausgestanden / Lästerreden, Spott und Hohn, / Speichel, Schläge, Strick und Banden, / du gerechter Gottessohn, / nur mich Armen zu erretten / von des Teufels Sündenketten. / Tausend-, tausendmal sei dir, / liebster Jesus, Dank dafür.
3. Du hast lassen Wunden schlagen, / dich erbärmlich richten zu, / um zu heilen meine Plagen, / zu versetzen mich in Ruh. / Ach, du hast zu meinem Segen / lassen dich mit Fluch belegen. / Tausend-, tausendmal sei dir, / liebster Jesus, Dank dafür.

Psalmgebet: (LG 524)

- L: Gedenke, Herr, an / dei- \ ne Barm- \ her- / zigkeit
G: und an deine Güte, die von Ewigkeit her \ ge- / wesen \ ist.
L: Dass nicht unsere Feinde / ü- \ ber uns \ herr- / schen,
G: Gott Israels, erlöse uns \ aus / aller \ Not.
L: Nach dir, / Herr, \ ver- \ langt / mich,
G: mein Gott, ich hoffe auf dich; lass mich nicht zu- schan- \ den / wer- \ den.
L: Ehre sei dem Vater und dem Sohn,
G: und dem Heili- \ gen / Geis- \ te.
L: Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar,
G: und von Ewigkeit zu Ewig- \ keit. / A- \ men.

- | | |
|----------------|-------------------------|
| L: Herre Gott! | G: Erbarme dich! |
| L: Christus! | G: Erbarme dich! |
| L: Herre Gott! | G: Erbarme dich! |

- L: Der Herr sei mit euch.
G: Und mit deinem Geist.
L: Lasst uns beten.

Sammlungsgebet

G: Amen

Erste Lesung: 1. Thessalonicher 4,1-7

Gemeindelied: „Wenn wir in höchsten Nöten sein“ (LG 343, 1-4)

1. Wenn wir in höchsten Nöten sein / und wissen nicht, wo aus noch ein, / und finden weder Hilf noch Rat, / ob wir gleich sorgen früh und spat,

2. so ist dies unser Trost allein, / dass wir zusammen insgesamt / rufen zu dir, o treuer Gott, / um Rettung aus der Angst und Not
3. und heben unser Aug und Herz / zu dir in wahrer Reu und Schmerz / und suchen Sündenvergebung / und aller Strafen Linderung,
4. die du verheißest gnädiglich / allen, die darum bitten dich / im Namen deins Sohns Jesus Christ, / der Fürsprecher und Heil uns ist.

Zweite Lesung: Matthäus 15,21-28

nach der Ankündigung antwortet die Gemeinde:

G: Ehre sei dir Herre!

nach Verlesung des Textes folgt:

L: Gelobt seist du, Herr Jesus!

G: Lob sei dir, o Christus!

Apostolisches Glaubensbekenntnis

Ich glaube an **Gott, den Vater**, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde. Und an **Jesus Christus**, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, empfangen vom Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben; niedergefahren zur Hölle, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel, er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, von dort wird er kommen zu richten die Lebenden und die Toten. Ich glaube an den **Heiligen Geist**, eine heilige christliche Kirche: die Gemeinde der Heiligen; Vergebung der Sünden, Auferstehung des Leibes und das ewige Leben. Amen.

Gemeindelied: „Wenn wir in höchsten Nöten sein“ (LG 343, 5-7)

5. Drum kommen wir, o Herr und Gott, / und klagen dir all unsre Not, / weil wir jetzt stehn verlassen da / in großer Trübsal und Gefahr.
6. Sieh nicht an unsre Sünde groß, / sprich uns davon aus Gnaden los, / steh uns in unserm Elend bei, / mach uns von allen Plagen frei,
7. auf dass von Herzen können wir / danach mit Freuden danken dir, / gehorsam sein nach deinem Wort, / dich allzeit preisen hier und dort.

Predigt zu Johannes 4,5-15: Jesus stillt den Durst nach Leben.

Predigtlied: „O Lebensbrünnlein tief und groß“ (LG 302, 1+2)

1. O Lebensbrünnlein tief und groß, / entsprungen aus des Vaters Schoß, / ein wahrer Gott ohn Ende, / der du dich uns hast offenbart / in unsrer Menschheit, rein und zart, / dein lieb' Herz zu uns wende. / Denn wie ein Hirsch nach frischer Quell, / so schreit zu dir mein arme Seel / aus dieser Welt Elende.

2. O Lebensbrünnlein, durch dein Wort / hast du für uns an allem Ort / ergossen deine Gaben, / voll Wahrheit und göttlicher Gnad, / die uns erschienen früh und spat, / das matte Herz zu laben. / O frischer Quell, o Brünnelein, / erquick und lass die Seele mein / in dir das Leben haben.

Fürbittengebet und Vaterunser

Segen

L: Geht hin im Frieden des Herrn.

G: Gott sei ewiglich Dank.

L: *spricht den Aaronitischen Segen*

G: Amen, Amen, Amen.

Schlusslied: „O Lebensbrünnlein tief und groß“ (LG 302, 9)

9. Hüpf auf, mein Herz, spring, tanz und sing, / in deinem Gott sei guter Ding, / der Himmel steht dir offen! / Lass Schwermut dich nicht nehmen ein, / denn auch die liebsten Kinderlein / hat stets das Kreuz betroffen. / Drum sei getrost und glaube fest, / dass du noch hast das Allerbest / in jener Welt zu hoffen.

Termine:

Mi. 4.03.	19.30 h	Passionsandacht, Wangen
So. 8.03.	10.00 h	Gottesdienst, Wangen
	19.00 h	Jugendkreis, online

Mit dem Wochenspruch aus Römer 5,8

wünschen wir GOTTES Segen und eine behütete neue Woche!



Lutherische Freikirche Wangen i.A.

Diaspora-Pfarramt Süd der ELFK

Pastor Jonas Schröter

E-Mail: Pfarrer.jS Schroeter@elfk.de

www.kleineKraft.de

